TEMES 1.0.34 und USBSER



Generelle Einschränkungen

TEMES 1.0.34 verwendet den Tellert Geräte-Manager 1.1.12. Der TDM (= Tellert Geräte Manager) lässt sich über das TEMES-Hauptmenü Hardware → Geräte-Manager... aufrufen. Der TDM sucht standardmäßig (beim ersten Start) nach sämtlichen vorhandenen seriellen Schnittstellen im zusammenhängenden Bereich von COM1 bis COM8. Dabei sind sämtliche Schnittstellen ab COM3 dem TDM per Voreinstellung verborgen. Um diese für den TDM sichtbar zu machen, muss zuerst im TDM der Reiter Einstellungen ausgewählt, der entsprechende Anschluss mit der Maus angeklickt, und durch Drücken der Schaltfläche Eigenschaften... bearbeitet werden. In den Anschluss-Eigenschaften muss dann der Haken in dem Kontrollkästchen Anschluss vor dem Tellert Geräte-Manager verbergen entfernt werden. Damit der TDM die Änderungen übernimmt, müssen sämtliche TEMES-Fenster geschlossen, und TEMES zusammen mit dem TDM neu gestartet werden.

USBSER-Treiberinstallation

Der USBSER-Gerätetreiber ist sowohl auf der CD-ROM im Verzeichnis *Drivers\USBSER* als auch im Internet über <u>http://tellert.de/?product=USBSER</u> verfügbar. Am besten wird auf dem Computer das automatische FT232R-Gerätetreiber-Installationsprogramm vor dem erstmaligen Einstecken des USBSER installiert.

Windows Geräte-Manager

Der Windows Geräte-Manager wird wie folgt aufgerufen: In der Systemsteuerung System auswählen. Falls vorhanden den Reiter Hardware auswählen, und anschließend auf Geräte-Manager klicken. (Eine schnellere Methode ist der Rechtsklick des Computerbzw. Arbeitsplatz-Icons und die Auswahl des Menüpunktes Eigenschaften. Weitere Methoden sind das Drücken der Tastenkombination Windows+Pause oder das Ausführen von devmgmt.msc).

USBSER-Port-Eigenschaften

Die erweiterten Port-Eigenschaften lassen sich wie folgt ändern: Den entsprechenden Anschluss im Windows Geräte-Manager auswählen. Dann mit Rechtsklick den Menüpunkt *Eigenschaften* auswählen. Anschließend den Reiter *Anschlusseinstellungen* auswählen und die Schaltfläche *Erweitert…* drücken.

Empfohlenene Einstellungen

Die COM-Anschlussnummer sollte so gewählt werden, dass diese im durchsuchten TDM COM-Bereich liegt. Der COM-Bereich sollte somit fortlaufend von COM1 bis maximal COM8 durchnummeriert sein. Alle weiteren Zahlenwerte der erweiterten Anschlusseinstellungen sollten auf deren jeweiliges Minimum gestellt, und der Haken ab Windows 2000 aus allen Kontrollkästchen entfernt werden. Bei Windows 98/ME sollte der Haken bei dem Kontrollkästchen *Disable PNP* gesetzt sein.

Screenshots

📮 Geräte-Manager
Datei Aktion Ansicht <u>?</u>
PC Anschlüsse (COM und LPT) Druckeranschluss (LPT1) Sommunikationsanschluss (COM1) Sommunikationsanschluss (COM2) USS Serial Port (COM3) Audio-, Video- und Gamecontroller Batterien Sommunikationsanschluss Computer Diskettenlaufwerke Diskettenlaufwerke DVD/CD-ROM-Laufwerke DVD/SOLD-ROM-Laufwerke DVD/SOLD-ROM-LAUfwerke

Abbildung 1: USBSER-Anschluss im Windows Geräte-Manager.

eiterte Einstellungen für COM3		?)
COM-Anschlussnummer:	• OK	:
USB Packetgrößen Reduzieren Sie die Werte, um Performance-Probleme bei gerin Erhöhen Sie die Werte für eine höhere Geschwindigkeit.	Abbrea	:hen ard
Empfangen (Bytes):		
BM Einstellungen Reduzieren Sie die Werte, um Kommunikationsprobleme zu verringern.	Allgemeine Optionen Plug <u>P</u> lay für serielle Schnittstelle	
Wartezeit (ms):	Serieller Drucker Abbrechen der Kommunikation, wenn das Gerät ausgeschaltet wird	
	Event bei unvorhergesehener Entfernung des Geräts	
Minimale Anzahle der Lese-Timeouts (ms): 0	Beim Schließen der Verbindung RTS aktiv setzen Abschalten der Modemansteuerung beim Hochfahren des Geräts	

Abbildung 2: USBSER-Anschlusseinstellungen ab Windows 2000.

TEMES 1.0.34 und USBSER

Advanced Port Settings	×
COM Port Number:	ОК
USB Transfer Sizes Select lower settings to correct connection problems. Select higher settings for faster performance. RX (Bytes): <u>64</u>	<u>D</u> efaults
TX (Bytes):	
BM Features Select lower settings to correct response problems. Latency (msec): 1	
Options	
Disable PNP 🔽	

Abbildung 3: USBSER-Anschlusseinstellungen für Windows 98/ME.